

sachsen *karateka*

Fachzeitschrift des Sächsischen Karatebundes e.V.



Ausgabe 2/2016, 4. Jahrgang



Grußwort des Präsidenten

Liebe Sportfreunde und Karatekas,

das Jahr 2016 ist fast vorüber und ich möchte es nicht versäumen, euch für die gute Zusammenarbeit zu danken.

Durch die Veränderungen im Wettkampfsport sind wir im SKB gefordert neue Wege zu gehen und diese mit engagierten Sportlern, Athleten und Referenten zu beschreiten. So ist es uns gelungen, Ralf Ziezio als Landestrainer zu gewinnen. Zukünftig wird Alexander Nieß als Leistungssportreferent tätig sein und unseren Verband mit seinen Ideen und Engagement zur Seite stehen.

Weitere Neuerungen sind noch in diesem Jahr notwendig, um erfolgreich im Wettkampf- und Breitensport sein zu können.

Da unser Verband dieses Jahr ein Vierteljahrhundert besteht und auch einige Vereine das 25-jährige Bestehen gefeiert haben, war es uns Anlass, die Ehrenordnung zu verändern und anzuwenden, um Trainern und ehrenamtlichen Helfern für ihre langjährige Tätigkeit zu danken.

Ich meine, unser Breitensport sollte auch weiterhin mit guten Ideen vorangebracht werden. Denn dieser verdient ebenfalls neuen Glanz.

Alle diese Vorhaben können uns gelingen, wenn wir es auch zukünftig verstehen unsere Zusammenarbeit noch besser zu koordinieren und unsere Kräfte zu bündeln.

Ich freue mich weiterhin auf eure Ideen, denn dadurch ist es uns allen möglich, auch diese neuen Wege zu gehen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Hagemann
Präsident

**Landesmeisterschaften für
Jugend, Junioren, U21 und Leistungsklasse**

**am 4. Februar 2017
in Frankenberg**

Die komplette Ausschreibung findet ihr unter www.karate-sachsen.de

Geschäftsstelle des SKB

Herr Bartsch
Mühlgraben 4, 09669 Frankenberg
037206/751 89
ibartsch@t-online.de

Sprechzeiten

Dienstag: 8- 12 Uhr/14- 16 Uhr
Mittwoch: 8- 12 Uhr/14- 16 Uhr
Donnerstag: 8- 12 Uhr/14- 18 Uhr

Impressum

Herausgeber/Verleger: Sächsischer Karatebund e.V. (SKB), Geschäftsstelle, Mühlgraben 4, 09669 Frankenberg | **Erscheinungsweise:** Alle 6 Monate. Die SKB-Fachzeitschrift wird den Mitgliedern des SKB über ihre Dojos gestellt. | **Redaktion:** Ron Beer, Nathalie Hagemann, beide über Geschäftsstelle des SKB | **Layout:** Ron Beer | **Druck/Versand:** Erzdruck GmbH- Vielfalt in Medien, Industriestr. 7, 09496 Marienberg | **Verantwortlichkeit der Beiträge:** Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Es wird sich vorbehalten, die eingesandten Beiträge zu kürzen. | **Titelseite:** Während einer Kumite-Begegnung im Schülerbereich zu den Sächsischen Landesmeisterschaften am 17. September 2016 in Hoyerswerda (Foto: Thomas Hagemann/SKB)



Mitglied im



KARATE IN DEUTSCHLAND
DEUTSCHER KARATE VERBAND

sowie im und gefördert durch



Hier ist
Sport zu Hause.

gesponsort durch



Sportland B. Junge

Redaktionsschluss
Ausgabe 1/2017:
27. März 2017

Vogtlandspiele 2016

Am Samstag, den 4. Juni 2016, fanden in Reichenbach im Vogtland die diesjährigen Vogtlandspiele statt. Wie auch schon vor zwei Jahren hatten wir von der Karate-Welt-Reichenbach/Vogtl. e.V. die große Ehre, diesen Wettkampf auszurichten.

Den Ruf ins Vogtland folgten 79 Karatekas aus 8 verschiedenen Vereinen. Nicht nur die routinierten Starter kamen auf ihre Kosten, sondern auch die Jüngsten konnten einen Einstieg ins Wettkampfleben genießen. Wir haben uns auch ganz besonders darüber gefreut, eine Jukuren-Kategorie aus-schreiben zu können.



An dieser Stelle nochmal ganz großen Dank für den großen Mut der Jüngsten und Ältesten am Samstag! Eine weitere Danksagung auch an Alexander Nieß, Mike John und Andreas Herrmann, die als Kampf-richter unseren Wettkampf souverän und verletzungs-frei geleitet haben.

An dieser Stelle dann noch einen Dank an den SKB für die Unterstützung.

Bernhard Dietz (Text), Jürgen Förster (Fotos)

Neuerungen im sächsischen Leistungssport

Im Verlauf des aktuellen Jahres gab es bereits einige Anstrengungen und Ideen zur Weiterentwicklung und Verbesserung des Leistungssports innerhalb unseres Verbandes. Genannt sei hier bspw. die Zusammenkunft Interessierter Karateka im Frühjahr in Frankenberg, bei dem erste Ansätze eifrig diskutiert wurden.

Um das im Jahr 2011 eingeführte System der Talentstützpunkte weiterzuführen, soll künftig zusätzlich ein Landesleistungsstützpunkt eingerichtet werden. Er soll dazu dienen, die bislang erzielten Erfolge auf deutschen und internationalen Meisterschaften forthin auszuweiten sowie sächsische Athleten in den Bundeskader des Deutschen Karate Verbandes (DKV) zu bringen.

Zur Leitung dieses Stützpunktes wird ein **Landes-trainer** eingesetzt werden. Hier freuen wir uns, für diese Aufgabe den erfolgreichen A-Trainer **Ralf Ziezio** gewonnen zu haben.

Unterstützt wird Ralf durch **Alexander Nieß**, der sich bereit erklärt hat, den Posten des **Leistungs-sportreferenten** kommissarisch zu übernehmen und den Leistungssportbereich mit allerhand Ideen und Tatkraft voranzubringen.

Sowohl Ralf als auch Alexander treten ihr Amt durch Beschluss des SKB-Präsidiums mit Wirkung zum 23. Oktober 2016 an.

Ron Beer (Text)

How to Nigiri-Sushi

In der letzten Ausgabe haben wir euch gezeigt, wie man Maki-Sushi zubereitet.

Heute wird es viiiiiiel einfacher - Wir zeigen euch HOW TO NIGIRI-SUSHI!

Dafür braucht ihr außer Sushireis und Reissessig, nur noch das, was ihr gern auf euer NIGIRI-Sushi legen möchtet. Dazu aber später mehr.



Nicht notwendig aber sehr nützlich, besonders bei großen Mengen, ist jedoch eine Nigiri-press. Damit sieht jedes Röllchen wie das andere aus und ist zu dem noch super schnell gemacht.



Habt ihr keine Reisspresse zur Hand, (die ihr Online schon ab ca. 5 EUR bekommt) knetet ihr den Reis am besten in der angefeuchteten Hand bis zur gewünschten Form. Ob rund oder etwas eckiger - das ist euch überlassen. Denkt aber daran die Röllchen handlich genug zu formen, um sie nachher vielleicht auch mit Stäbchen genießen zu können.

Nun habt ihr die Grundform des Nigiri-Sushi schon fertig. Jetzt liegt es an euch! Was mögt ihr gern?





*Unsere leckeren Tipps: schneidet Scheiben aus Avocado und legt sie auf das Röllchen, welches ihr vorher mit etwas Wasabi bestrichen habt.
Oder wie wäre es mit Lachsscheiben, Kavier, Omlette, Tofu oder vielleicht sogar süß mit Erdbeeren oder Orangenscheiben?*

*Eurer Fantasie ist keine Grenze gesetzt - hier gilt nur eine Regel: erlaubt ist, was schmeckt!
In diesem Sinne - Guten Appetit!*



Das Präsidium informiert

Ehrenordnung des SKB

Das Erweiterte Präsidium hat in seiner Sitzung am 04.09.2016 die bisherige Ehrenordnung überarbeitet.

Die aktuelle Fassung steht den Vereinen unter www.karate-sachsen.de zum Download zur Verfügung.

Startgebühren für Nachwuchsmeisterschaften

In seiner Sitzung am 04.09.2016 beriet das Erweiterte Präsidium über die Höhe der Startgebühren zu den sächsischen Nachwuchsmeisterschaften.

Es wurde einstimmig an den bisherigen Gebühren von 6 EUR für Einzelstarts und 13 EUR für Mannschaftsstarts festgehalten.

Talentstützpunkte 2017

Das Erweiterte Präsidium beschloss in seiner Sitzung am 04.09.2016 die Anerkennung folgender Talentstützpunkte für das Jahr 2017:

- | 1. Görlitzer Karateverein
- | Bushido Stollberg
- | Karate-Dantai Marienberg
- | Karate-Do Hoyerswerda
- | Karate-Do Rochlitz

Anträge zur Anerkennung als Talentstützpunkt sind stets bis zum 31. August des Jahres für das Folgejahr in der Geschäftsstelle oder direkt beim Präsidium einzureichen.

Haushalt 2017

Der Haushaltsentwurf für das Geschäftsjahr 2017 wurde durch das Erweiterte Präsidium am 04.09.2016 einstimmig verabschiedet.

Datenschutzbeauftragter gesucht

Das Erweiterte Präsidium behandelte in seiner Sitzung am 04.09.2016 das Thema Datenschutz. Es erfolgte einstimmig die Einrichtung des Datenschutzbeauftragten im Sächsischen Karatebund.

Zur adäquaten Besetzung des ehrenamtlichen Postens wird ein/eine Datenschutzbeauftragte/r mit entsprechenden Kenntnissen im Datenschutz, insbesondere hinsichtlich der gültigen Gesetze, gesucht.

Hierzu erfolgt eine Ausschreibung über die Homepage des SKB: www.karate-sachsen.de

Als **Bewerbungsfrist** wurde der **31.01.2017** festgesetzt.

Der Posten wird voraussichtlich in der nächsten EP-Sitzung am 05.03.2017 besetzt.

Antragstellung an das Erweiterte Präsidium

Aus aktuellem Anlass möchten wir dahingehend erinnern, dass etwaige Anträge an das EP ausschließlich über die entsprechenden Stilrichtungsreferenten oder Ressort-Referenten erfolgen können.

Anträge, die Einzelmitglieder oder Vereine direkt einreichen, können demnach nicht behandelt werden.

Satzungsentwicklungen

Nach einem ersten Zusammenfinden der Kommission zur Satzungsänderung am 4. August 2016 erfolgt das 2. Treffen Anfang 2017.

Der genaue Termin wird rechtzeitig über die Verbandshomepage bekannt gegeben. Alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

Kommende EP-Sitzung

Das Erweiterte Präsidium tagt wieder am 4. März 2017 in Frankenberg.

Rückblick auf die Trainer-C-Ausbildung 2016



Der SKB durfte nach der ersten neu konzipierten Trainer-C-Ausbildung fünf neue lizenzierte Trainer in seinen Reihen begrüßen. Eduard Kurz, seit Januar Lehr- und Breitensportreferent, richtete die Trainerausbildung neu aus. Die angehenden Trainer haben die Möglichkeit, ihre Lizenz mit der Ausrichtung Breitensport oder Leistungssport an zwei Wochenenden zu erwerben, wenn sie zuvor an der Übungsleiterausbildung beim Landessportbund erfolgreich teilgenommen haben.

Während der beiden Wochenenden vermittelte Eduard Kurz allerhand fachspezifische Aspekte der Trainingslehre. Zu den Inhalten zählten bspw. die funktionelle Anatomie im Hinblick auf diverse Techniken im Karate-Do und Trainingsmethoden zum Training von Schnelligkeit und Schnellkraft. Die Themen wurden durchweg anschaulich vermittelt; auch allerhand Praxistipps wurden gegeben.

Für die Kumite betreffenden Inhalte stellte sich A-Trainer Ralf Ziezio gern zur Verfügung, den Teilnehmern Rede und Antwort zu stehen und ihnen die Kumiteformen und -methoden theoretisch wie auch praktisch näher zu bringen.

Schließlich wurde es am 7. August ernst: Nach der schriftlichen Prüfung stellten sich die Karateka der praktischen Prüfung, in welcher sie eine Lehrprobe der eigens ausgearbeiteten Stundenkonzeptionen darboten.

Am Nachmittag hatten nun alle Grund zur Freude. Eduard Kurz konnte hierbei vier neuen Breitensport-Trainern zur C-Lizenz gratulieren sowie einem neuen Trainer mit der Vertiefung Leistungssport.

Das Resümee stellte sich gänzlich positiv dar. Sei es aus Sicht der Teilnehmer, der Referenten oder auch des SKB-Präsidenten, Thomas Hagemann, der es sich nicht nehmen ließ, trotz Urlaubs beim Lehrgang vorbeizuschauen.

Ron Beer (Text)

Ausbildungsangebote 2017

Trainer-C-Lizenz (Breitensport, Leistungssport) - in Rochlitz

Modul I: 03.02.- 04.02.2017

Modul II: 24.02.- 26.02.2017 (am Sonntag Prüfungen)

Trainer-B-Lizenz (Leistungssport) - in Werdau

Modul I: 07.07.- 09.07.2017

Modul II: 21.07.- 23.07.2017

Modul III: 28.07.- 30.07.2017 (am Sonntag Prüfungen)

Rezension zum Trainer-C-Lehrgang 2016

Ein herzliches Dankeschön auf diesem Wege, dass der SKB einen C-Trainer Lehrgang Karate in verkürzter Form auf den Weg bringen konnte.

Da für viele ehrenamtlich tätige Trainer die freien Wochenenden meist sehr rar gesät sind, war dieses Angebot ideal und damit für einige überhaupt erst die Möglichkeit gegeben, eine derartige Weiterbildung in Angriff zu nehmen.

Die Vorarbeit im Übungsleiter C durch LSB und KSB erwies sich als ausgezeichnetes Kurs-Fundament, auf dem optimal aufgebaut werden konnte. Nicht zuletzt dank der kompetenten Stoffvermittlung durch E. Kurz und R. Ziezio konnten wir uns auf die spezifischen Karate-Themen konzentrieren. Dass alle Kursteilnehmer erfolgreich abschließen konnten, spricht diesbezüglich für sich.

Persönlich wünsche ich mir die Fortsetzung solcher Lehrgangsformate.

Oss, Holger Heine

Weitere Informationen (z.B. Teilnahmevoraussetzungen etc.) sind auf der SKB-Homepage (www.karate-sachsen.de) unter dem Ressort ‚Ausbildung‘ zu finden.

Rückfragen sowie Anmeldungen erfolgen bitte direkt über den Lehrwart Eduard Kurz.

Historisches zum Karate in Sachsen

In den kommenden Ausgaben möchten wir Euch einige Fakten aus der Geschichte des Karate in Sachsen mitgeben; sei es zum Sächsischen Karatebund e.V., etwaigen Vorläufern oder allgemein zum Karate außerhalb von Verbänden bzw. zur Zeit der Deutschen Demokratischen Republik (DDR).

Ein Karate-Verband der DDR

Anders als oftmals gesagt wird, war die Ausübung von Karate-Do in der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) nicht verboten; jedoch durchaus nicht gern gesehen. Durch die stetige Zunahme von Karatetreibenden über die Jahre hinweg, befasste sich schließlich der Deutsche Turn- und Sportbund (DTSB) der DDR mit dieser fernöstlichen Kampfkunst.

Im Frühjahr des Jahres 1989 konnte das Karate in der DDR einen Meilenstein verzeichnen: der DTSB beschließt die Aufnahme von Karate anhand dessen Integration als eine neue Sektion innerhalb des Deutschen Judoverbandes (DJV) der DDR.

Zwischen dem Präsidenten des Deutschen Sportbundes (DSB), Hansen, und dem DTSB-Präsidenten Eichler wird eine Vereinbarung getroffen. Durch die getroffene Regelung wurde bezweckt, dass der Sportverkehr zwischen der BRD und der DDR fortan direkt über die Vereine und Fachverbände erfolgt. Die das Karate betreffenden sportlichen Beziehungen richteten sich von da an nach den Bestimmungen des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) und der Karate-Fachverbände EKU (European Karate Union; heute EKF) und WUKO (World Union of Karate Do Organisations; heute WKF).

Anlässlich der Deutschen Meisterschaften im Frühjahr 1990 erfolgten zwischen Karl-Peter Ludwig (Präsident des DKV) und F. Kutzner, Generalsekretär des DJV der DDR, hinsichtlich der künftigen Zusammenarbeit zwischen dem DKV und der Karate-Sektion des DJV. Hierbei übernahm die DJV-Sektion sämtliche Ordnungen des DKV.

Innerhalb der Kommission Karate des DJV wurde Janek Standke im April desselben Jahres zum Vorsitzenden gewählt.

Bereits kurze Zeit darauf sollte eine spontane Gründung des Karate-Verbandes der DDR erfolgen. Sie scheiterte jedoch am DDR-Vereinsgesetz, wonach die benötigte Anzahl von 15 Gründungsmitgliedern an diesem Tag nicht erreicht war.

Auf Anstrengungen der Karateka hin, wurde erreicht, dass der DJV auf seinem Verbandstag verkündete, die Karateka in die Selbstständigkeit entlassen zu wollen, sobald sie ihren eigenständigen Verband gesetzmäßig gegründet haben. Noch am gleichen Abend gab Janek Standke den Gründungstermin über eine DDR-TV-Talkshow bekannt.

Schließlich war es soweit: der Deutsche Karate-Verband der DDR wurde am 12. Mai 1990 im Haus des DTSB in Ost-Berlin gegründet. Mit Unterstützung des Berliner Karate-Verbandes wurde eine an den DKV angelehnte Satzung aufgestellt, die aber die Begebenheiten in der DDR Rechnung tragen sollte; sie wurde von den Gründungsmitgliedern einstimmig beschlossen.

In das erste geschäftsführende Präsidium wurden Janek Standke als Präsident (bis dato Vorsitzender der Karate-Kommission im DJV), Dr. Dietmar Zschäckel als Vizepräsident sowie Raffael Platzer als Schatzmeister gewählt.



Das DDR-Präsidium (von links): R. Platzer, J. Standke, Dr. D. Zschäckel, K.-P. Ludwig.
Foto: U. Hiller

Text: Ron Beer
Foto-Quelle: DKV

Tag des Sächsischen Karateka 2016 in Mittweida



Veranstalter: Sächsischer Karatebund e.V.

Ausrichter: Karateverein Kampfkunst-Team GO-JU Mittweida e.V.
Gerd Hahnemann, 03721/84801, ghahnemann@t-online.de

Wann: 26.11.2016, Beginn 9.00 Uhr für alle

Wo: Dreifeldsporthalle am Schwanenteich, Leipziger Str. 15 in Mittweida

Trainer: Gerd Hahnemann 6. Dan, Lutz Heinke 5. Dan, Thomas Hagemann 5. Dan,
Frank Heinze 5. Dan, Younes Esmailpour 4. Dan, Jan Geppert 3. Dan, Raik Richter 3. Dan

**Leitung
Kinderturnier:** Ingolf Bartsch 3. Dan

Kosten: Allgemeine Teilnahme 5 €
zusätzlich 25 € bei Lizenzverlängerung
zusätzlich 10 € bei Kampfrichterbescheinigung für Anwärter zum 1. Dan

Haftung gleich welcher Art ist ausgeschlossen!

Ablaufplan:

Halle 1	Halle 2
09:15 - 10.30 Uhr Raik Richter Vorstellung Stilrichtung JKF Goju-Kai	10:00 - 11:15 Uhr Ost-Randori Teil 1 Stützpunktrainer im SKB
10:45 - 12:00 Uhr Frank Heinze Vorstellung Stilrichtung Wado-Kai	11:30 - 12:45 Uhr Ost-Randori Teil 2 Stützpunktrainer im SKB einschließlich Kampfrichter-Seminar für Dan-Anwärter mit Jan Geppert
12:15 bis 13:30 Uhr Younes Esmailpour Vorstellung Stilrichtung Shotokan	13:00 - 14:00 Uhr Ost-Randori Teil 3 Stützpunktrainer im SKB
13:45 bis 15:00 Uhr Gerd Hahnemann Vorstellung Stiloffenes Karate	

12:00 - 13:00 Uhr - Gesprächsrunde mit Thomas Hagemann,
Präsident des Sächsischen Karatebundes
Leistungssportreferent



!Schulungsraum!

Halle 3

Hier beginnt 9.00 Uhr ein Turnier für Kinder und Schüler im Fünfkampf „Athletik – Kumite – Kihon“ für die Altersklassen:
Kinder C = 4-6 Jahre, Kinder B = 7-8 Jahre, Kinder A = 9-10 Jahre, Schüler = 11-12 Jahre

Das Turnier endet gegen 14.30 Uhr.

Bitte beachtet die Ausschreibung und Meldehinweise zu diesem Turnier!



Karate-Geschicklichkeits-Mehrkampf

Turnierausschreibung

- VERANSTALTER** : Sächsischer Karatebund e.V.
- AUSRICHTER** : Karateverein Kampfkunst-Team GO-JU Mittweida e.V.
Gerd Hahnemann, 03721/84801, ghahnemann@t-online.de
- WO** : Dreifeldsporthalle am Schwanenteich, Leipziger Str. 15 in Mittweida
- WANN / BEGINN** : Samstag, 26. November 2016 / 9.00 Uhr Begrüßung und Beginn
- ALTERSKLASSEN** :
- | | | |
|----------|------------------|-------------|
| Kinder C | Geburtsjahrgänge | 2012 - 2010 |
| Kinder B | Geburtsjahrgänge | 2009 - 2008 |
| Kinder A | Geburtsjahrgänge | 2007 - 2006 |
| Schüler | Geburtsjahrgänge | 2005 - 2004 |
- DISZIPLINEN** : **Es findet ein Fünfkampf statt! Jeder Teilnehmer wird für jede Disziplin eingetragen! Die Disziplinen sind in der Lehrgangsausschreibung beschrieben!**
Schnick - Schnack - Schnucke
Gürtelziehen
Parcours
Kihon
Mattenschubsen
- TEILNAHMEBERECHTIGT** :
Alle interessierten Karateka, die die Altersbeschränkungen einhalten! Das Turnier ist für ungeübte Karate-Kids gedacht, die einen ersten Eindruck einer Turnierteilnahme gewinnen möchten. Graduierungen sind nicht erforderlich!
- STARTGEBÜHR** : Es wird an diesem Tag nur eine allgemeine Teilnahmegebühr für die gesamte Veranstaltung erhoben. Das Turnier selbst also kostet **nicht** extra!
- MELDUNG** : Meldung nur mit vollständig ausgefüllter Meldeliste vereinsweise an Gerd Hahnemann; Tannenstr. 21; 09380 Thalheim
☎ 03721 / 84801 ✉ ghahnemann@t-online.de
Wichtig!!!! Bitte nur die offiziellen Meldelisten verwenden!
Die Meldelisten können per Mail oder Post geschickt werden. Diese können von der Homepage des SKB geholt, aber auch von Gerd Hahnemann per Mail angefordert werden!
- MELDESCHLUSS** : Freitag, 11.11.2016
- HAFTUNG** : Veranstalter und Ausrichter lehnen jede Art der Haftung ab!





**Anzüge und Ausrüstung für
Kata, Kumite und Training.
Auch WKF approved**



**Tachauerstr. 2
92637 Weiden**

Tel.: 0961-6345700

Email: info@sportland.de

www.sportland.de

Landesmeisterschaften in Hoyerswerda

Der Karate-Do Hoyerswerda e.V. richtete am 17. September die noch auszukämpfenden Landesmeisterschaften des Sächsischen Karatebundes aus. Ausgetragen wurden die qualifizierenden Meisterschaften der Altersklassen Kinder, Schüler und Masterklasse sowie die offenen Nachwuchsmeyerschaften. Ergänzend maßen sich gehandicapte Karateka bei den Meisterschaften für Menschen mit Behinderung.



Sämtliche Ergebnisse sowie weitere Impressionen zu den Meisterschaften sind auf der Verbandshomepage zu finden.



Die Erst- bis Drittplatzierten der Schüler und Masterklasse messen sich zu ihren Deutschen Meisterschaften in Ilsenburg (Sachsen-Anhalt), welche dort am 5. November ausgetragen werden.

Wir wünschen den sächsischen Startern bereits jetzt viel Erfolg.

Fotos: Georg Vesper



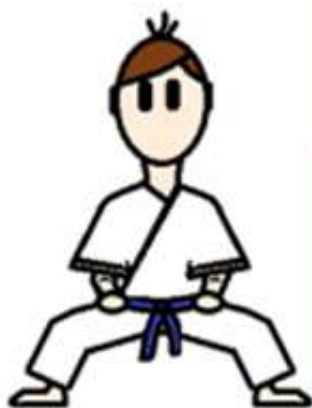
KARATETAG « Drei auf einen Streich »



Wann? am 04. Februar 2017
Wo? Frankenberg
Anmeldung SKB e.V.
Startgebühr lt. Sportordnung des SKB e.V.

Offenes Kinder-/ Schülerturnier

- Kata &
- Kumite



KAGESCHIME-Cup (Karategeschicklichkeits- mehrkampf)

- Fünfkampf in den Disziplinen
- Parcours
 - Mattenschubsen
 - Gürtelziehen
 - Schnick Schnack Schnuck
 - Kihon-Ido

Kinder bis 12 Jahre
9 – 12 Uhr

Landesmeisterschaft Sachsen

Jugend/Junioren/Leistungsklasse
ab 13 Uhr



Karate ist olympisch!

Im Rahmen der 129. IOC-Session in Rio de Janeiro, am Mittwoch, den 3. August 2016 stimmten die IOC-Delegierten dem Vorschlag der IOC-Exekutive zu und nahmen fünf neue Sportarten in das Programm für die Olympischen Spiele in Tokio 2020 an.

Karate wurde neben Baseball/Softball, Surfing, Sportklettern und Skateboarding einstimmig in das Programm für Olympia in Tokio aufgenommen.

Dies ist ein großer Meilenstein für das Weltkarate und natürlich auch für das Karate in Deutschland. Damit haben Karateka das erste Mal die Chance um olympisches Gold zu kämpfen.



Karate ist olympisch in Tokio 2020 Statement des DKV Präsidenten

Liebe Freunde,

nach Jahrzehnten immer wiederkehrender Enttäuschung um die Aufnahme von Karate ins Olympische Programm, war es am 3. August bei der IOC-Vollversammlung in Rio de Janeiro endlich so weit: Karate wird bei den Olympischen Spielen 2020 in Tokio mit acht Medaillenentscheidungen vertreten sein

Es war ein langer und steiniger Weg, der seinen erfolgreichen Anfang bei den Bavarian Open 2010 in Hemhofen nahm. Der damalige IOC-Vizepräsident Dr. Thomas Bach besuchte zusammen mit WKF-Präsident Antonio Espinos unsere „Bavarian Open Person with Disabilities“ und entdeckte hier seine große Wertschätzung für unsere Kampfkunst. Viele Stationen folgten noch - nicht zuletzt die WM in Bremen - die uns diesen bislang größten Erfolg bescherten.

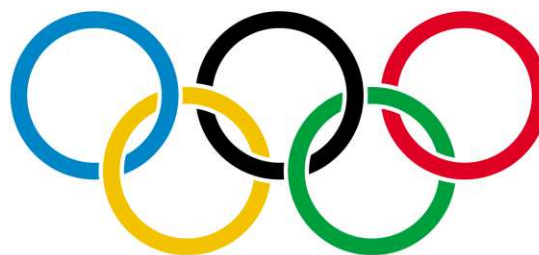
Es bleibt aber nicht viel Zeit zu feiern, bereits jetzt läuft der Countdown für die Spiele 2024, die bei der IOC-Vollversammlung im September 2017 in Lima (Peru) entschieden werden. Bislang sind wir nur ein einmaliger Vorschlag einer Ausrichterstadt – nicht mehr und nicht weniger. Nun gilt es für eine dauerhafte Aufnahme ins Olympische Programm zu kämpfen und auch hier wird der DKV wieder eine Vorreiterrolle einnehmen

Um unsere Kampfkunst medienwirksam weltweit zu präsentieren, werden wir Anfang 2017 den World Karate Day in einer Deutschen Großstadt veranstalten. Zugleich wird hier auch der DKV-Tag abgehalten. Hier werden wir Karate in all seinen Facetten gemäß der IOC-Agenda 2020 in Szene setzen. Vom Spitzensport, über Kinder, Jukuren bis hin zu Para-Karate präsentieren wir dem IOC, dass Karate viel mehr ist als nur ein Sport: Wir sind der olympische, soziale Gesundheitssport Nummer Eins

Wolfgang Weigert
Präsident des DKV



**KARATE IN DEUTSCHLAND
DEUTSCHER KARATE VERBAND**



Quelle: www.karate.de

Zweiter Dan-Vorbereitungslehrgang im SOK ausgerichtet

Bereits zum zweiten Mal veranstaltete das Stiloffene Karate im SKB einen Dan-Vorbereitungslehrgang. Auch in diesem Jahr wurde er vom Tenno-Karate-Do Chemnitz e.V. ausgerichtet.

Gut 20 Interessenten fanden sich am 11. September in der Turnhalle der Ludwig-Richter-Grundschule in Chemnitz ein, um Tipps und Hinweise für die kommende Dan-Prüfung zu ergattern.

Nach kurzer eigenständiger Erwärmung wurden die Teilnehmer sogleich in vier Gruppen eingeteilt, abhängig vom angestrebten Dan-Grad. Die anstehenden Prüflinge zum 1. Dan bildeten dabei mit Abstand die größte Gruppe.

Das Referententeam, bestehend aus Gerd Hahne- mann (6. Dan), Gerrit Kretschmar und Thomas Hagemann (beide 5. Dan) sowie Ingolf Bartsch (3. Dan, Landesprüferreferent SOK), teilte sich auf die Gruppen auf.

Nach je einer Stunde gab es eine kurze Pause und die Referenten wechselten durch, so dass alle Teil- nehmer von jedem der erfahrenen A-Prüfer Hinweise erhalten konnten: Sei es zur Ausführung der entsprechenden Kata, zum individuellen Prüfungsteil (z.B. Anregungen zu neuen Bunkai) oder auch allgemein zum Prüfungsrahmen und ihrer Durchführung.



Schließlich war gegen 14 Uhr auch der letzte Abschnitt des Vorbereitungslehrgangs vorbei und die Karateka nahmen allesamt reichlich Input mit, welches im eigenen Training zur Prüfungsvor- bereitung dienen kann.

Auch im kommenden Jahr wird solch ein Vor- bereitungslehrgang ausgerichtet. Gerade die Möglichkeit, bei anderen Trainern wertvolle Tipps zur Prüfung zu holen, erfreut die Teilnehmer. Aber auch das Trainieren unter den Augen der etwaigen Prüfer bietet sich eben an. So erfährt man unter Umständen andere Sichtweisen des einzelnen Prüfers zu bspw. einer Kata-Anwendung oder ähnliches, die anschließend umgesetzt werden können.

Ron Beer (Text/Fotos)

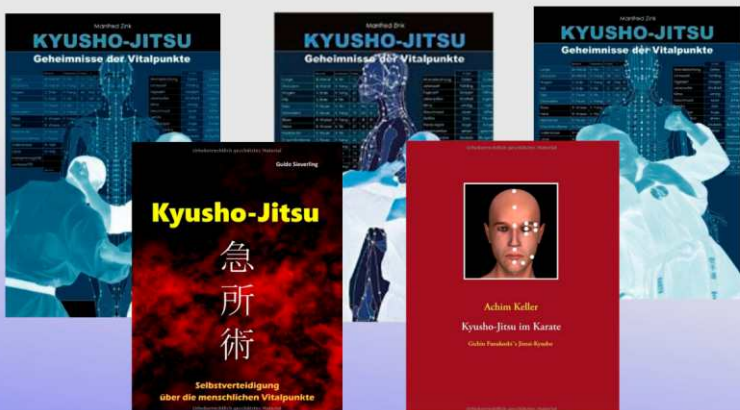
Nächste Danprüfungen im Stiloffenen Karate:

13.11.2016 in Burkhardtsdorf (bis 4. Dan)

10.12.2016 in Marienberg (bis 5. Dan)

Verschiedene Produkte für Kyusho

kyusho.budolife.de



Tachauerstr. 2 - 92637 Weiden

Tel.: 0961-6345700

Email: info@sportland.de

kyusho.budolife.de

Goju-Ryu Europa-Cup in Steyr

Die sächsischen Dojo's Rochlitz, Stollberg und Deutzen waren diesmal mit acht Startern vertreten. Valentin Leißner (Rochlitz) sicherte sich Gold im Einzel und wurde dadurch seiner Favoritenrolle als amtierender Deutscher Meister gerecht.



"Ich bin absolut überwältigt. Mein Ziel war ein Platz auf dem Podium. Dass ich dann ganz oben stand und unsere Nationalhymne hören durfte, war etwas Besonderes.", so der Rochlitzer.

Ebenfalls bis ganz nach oben kämpften sich Michelle Süß (Stollberg) im Einzel und Team, sowie Tina Neumann (Deutzen) im Team. Im Einzel sicherte sich Tina Neumann, durch ihre schnellen Kontertechniken, den zweiten Platz. Hieu Bui Tien und Giang Phung Nguyen (beide Rochlitz) belegten in ihrer Gewichtsklasse Platz fünf und schrammten dabei knapp an einer Medaille vorbei.



"Aus meiner Sicht war es eine gut vorbereitete Maßnahme. Sowohl durch die Teamtrainer Christian Krämer und Michael Hoffmann, das gesamte GKD-Team und natürlich auch durch den Ausrichter. Die Erfolge aller deutschen Athleten beweisen, dass sich die nominierten Sportler gewissenhaft auf den Wettkampf vorbereiteten und mit großem Ehrgeiz kämpften. "Das lässt auf weitere nationale und internationale Goju-Ryu Erfolge in nächster Zeit hoffen.", so Coach Ralf Ziezio.

Ralf Ziezio (Text/Fotos)

Wado-Ryu-Karate Do Meißen e.V.

Vorsitzender: Alexander Schulze
Stellvertreter: Nico Ehren
Kassenwart: Roland Maschke

Postanschrift: Roland Maschke
Fellbacher Str. 27
01662 Meißen

E-Mail: info@meissen-karate.de
Tel.: 0172 37 39 713



Mitglied im:

DKV / Deutscher Karateverband e.V.
SKB / Sächsischer Karatebund e.V.
LSBS / Landessportbund Sachsen e.V.
KSB / Kreissportbund Meißen e.V.
BSV / Box-Verband Sachsen e.V.

Internet: <http://www.meissen-karate.de>

Wado-Kai Herbstlehrgang in Meißen

Herbstlehrgang 2016

Kontaktadresse:

Roland Maschke
Fellbacher Str. 27
01662 Meißen
Tel.: 0172 3739713
Email: info@meissen-karate.de

21.10.2016-
23.10.2016

Trainingsort:

**Turnhalle der Afra Grundschule
Leipziger Straße
Zufahrt über neue Brücke
(Achtung Parkplatz begrenzt, Parkmöglichkeiten am Elbkai)**

Trainingszeiten:

**Freitag 17.00 - 21.00
Samstag 10.00 - 17.00 mit Kyu Prüfung
ab 17.00 Dan Prüfung
Sonntag 10.00 - 13.00**

Gebühren:

gesamter Lehrgang € 40
Tag € 20
Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen die Hälfte

Für Mitglieder der Vereine im SKB mit gültiger Jahressichtmarke ist die Teilnahme am Lehrgang kostenfrei

Übernachtung:

**Über Meißen Tourist
Hotelführer
Jugendherbergen**

Verpflegung:

Im nahen Supermarkt bzw. Innenstadt

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung!!!

www.meissen-karate.de

Gläubiger-Identifikationsnummer : DE74WRK00000234250
Vereinsregisternummer VR 10179 Amtsgericht Dresden

JKF Goju-Kai Sommercamp - Verlasse nie eine geteerte Straße...

...und schon gar nicht, wenn du mit einem Caravan unterwegs bist.

Für einige Karateka begann am 23.07.2016, auf dem weitläufigen Grundstück von Stanko Kumer (7.Dan JKF Goju-Kai sowie GJKF Cheftrainer & Präsident) in Zalaujlak (Ungarn) der Sommerurlaub.

Die Anreise stellte sich für eine sächsische Familie als gar nicht so einfach heraus, obwohl Ungarn über ein gut ausgebautes Straßennetz verfügt. Dennoch lenkte das Navi Familie Schubert, samt Wohnanhänger, zielsicher in den ungarischen Forst.

Mitten im Gestrüpp, laut Navi nur fünf Minuten von Zalaujlak entfernt, tat sich auf einmal eine große Schlammfütze auf. Selbst mit Anlauf war kein Durchkommen möglich. Höllenszenario, es fehlte nur noch der schwefelhaltige Nebel. Nun war guter Rat teuer. Nach einigen Telefonaten mit Stanko und immer wiederkehrendes Hupen, wurde die festgefahrene Familie gefunden. Nach dem Motto: „Schubi, i hol di mit meim Traktor ab“ gelang Familie Schubert wieder aus dem Gehölz heraus und siehe da: Es gibt in Ungarn tatsächlich durchgängig asphaltierte Straßen. GPS-Man was born.

Der nächste Schrecken ließ nicht lange auf sich warten. Das Handy vom GPS-Man war weg. Am nächsten Tag fuhren alle, in einem mit Decken ausgelegten Anhänger und Traktor wieder zum Unglücksort, um das Smartphone zu finden.

Die weiteren Tage bis zur gemeinsamen Reise nach Kroatien, verliefen ruhig und entspannt. Bei leckeren Essen wurde abends viel gelacht und so manche Lebensepisode zum Besten gegeben.

Am 28.07.2016, morgens drei Uhr, ging es weiter nach Kroatien. Sicherheitshalber in Kolonne, damit Familie Schubert nicht wieder in irgendeinen abgelegenen Wald abhanden kommt.

Die Sonne knallte erbarmungslos, als Stanko, Alex Schwarz, Theresa Bartko und Ronny Schubert das Karatecamp auf Zeljkos Grundstück in Karin (Kroatien) vollzählig erreichten.

Am Nachmittag vervollständigte Zeljko Topalovic mit seiner Familie das Camp. Erst am Sonntag gesellten sich Markus und Monika Kumer, sowie Michael Päßler inklusive Sohn Oliver dazu. Daniel Schmidt war ohne Kind und Kegel, aber dafür samt Hund mit von der Partie.

Wie schon in Ungarn, rief Stanko morgens um acht: „Früüühstück!“ Gut gestärkt und endgültig wach, konnten die jeweiligen Unternehmungen beginnen. Egal was auch unternommen wurde, die Lachmuskeln hatten immer gut tun. Nach einem spannenden Tag, folgte der kulinarische Abend. U.a. wurden erzgebirgische Brutzelmakkaronis, gegrillte Kaninchen und Doraden sowie dalmatinische Peka serviert.

Es herrschte tagein, tagaus eine ausgelassene Stimmung. Das Schöne daran ist, wenn man mit einer dauerlustigen Gruppe, was die Karateka des Goju-Kai Vereines wahrlich sind, seinen Urlaub verbringt, ist, dass man ganz oft das Gefühl hat, man ist auf Klassenfahrt, oder im Landschulheim und alle um einen herum haben nur Quatsch im Kopf.

Auch der schönste Urlaub hat irgendwann ein Ende. Mit erlebnisreichen Erinnerungen und einer Spur Wehmut trat der Großteil spätestens am 06.08.2016 die Heimreise an. Familie Schubert fuhr sicherheitshalber bereits am 05.08.2016 los, um einen kleinen Zeitpuffer zu haben, falls das Navi sie aus versehen nochmal durch das ungarische Schlammloch schickt.

Abschließend geht ein ganz großes Dankschön vor allem an Stanko und Zeljko. Ohne ihren tatkräftigen Einsatz wäre der tolle Urlaub nicht möglich gewesen. All der Komfort, u.a. in Form von Strom, Kühlschränken, warmes Wasser, Gefriertruhe, motorisiertes Schlauchboot und schwimmende Plattform, sowie das gepflegte Grundstück sind keine Selbstverständlichkeiten. Dahinter steckt harte Arbeit, ein gute Organisation und eine Menge Zeit, was leider durch die heutige Bequemlichkeit ganz schnell übersehen wird. Deshalb, herzlichen Dank dafür.

Michaela Schubert (Text/Fotos)





Es rührt sich was in Sachsen

Rückblickend kann man über das Jahr 2016 im Shotokan-Karate eine ganze Menge berichten und es ist ja auch noch nicht vorbei. Viele Lehrgänge und Wettkämpfe wurden zum Weiterbilden oder Austauschen genutzt und ein hervorragend organisierter Shotokan-Cup in der Landeshauptstadt Dresden kurz vor den Sommerferien bildete sozusagen einen positiven Halbjahresabschluss.

Die Bundesstilrichtungsversammlung in Magdeburg am 9. September, die sich auch in diesem Jahr unter anderem wieder mit prüfungsrelevanten Aufgabenstellungen beschäftigte, kann man durchaus als konstruktiv bezeichnen. Das Shotokan-Prüfungsprogramm wird neu überarbeitet. Zwei Programme, zum einen die Ausarbeitung von Dr. Sven Hensel (sächsischer Prüferreferent) und zum anderen der Entwurf des Gremiums um Bernd Milner (Bundesstilrichtungsreferent des DKV), werden genauer unter die Lupe genommen. Dazu soll es in den nächsten Monaten weitere Ausarbeitungen mit der Zielstellung geben, im September 2017 zur Bundesversammlung eine beschlussfähige Lösung zu präsentieren. Vermutlich ist danach also mit einem neuen Kyu-Prüfungsprogramm zu rechnen

Mit dem Shotokan-Stilrichtungstreffen wird Riesa am 11. November 2016 wieder viele Dojoleiter und interessierte Karateka in die mittelsächsische Sportstadt einladen.

Nach der positiven Resonanz der Veranstaltung geht dieses Treffen in die nächste Runde. Wieder mit der Möglichkeit zum Trainieren und dem neuen Angebot zum Absolvieren einer Dan-Prüfung bei Lutz Heinke und Jörg Riester.

Ebenfalls Wiederholungstäter unter den sächsischen Lehrgängen ist das Shotokan Dojoleiter- und Trainertreffen immer zu Beginn eines Jahres. Am 7. Januar 2017 werden sich Trainer und Dojoleiter und die, die es mal werden möchten, im sächsischen Crimmitschau einfinden, um sich auszutauschen und gemeinsam zu trainieren. Locker, freundschaftlich und unangestrengt kommen dort häufig gute Ideen für das kommende Jahr zustande. Zum ersten Mal wird es im Anschluss daran eine Trainerfortbildung mit dem Lehr- und Breiten-sportreferenten Eduard Kurz und der Möglichkeit zur Lizenzverlängerung geben, zwei Fliegen mit einer Klappe.

Alle Termine findet man wie immer auf der Seite des SKB, bitte auch eigene Veranstaltungen dort eintragen lassen, damit Überschneidungen vermieden werden.

Jörg Riester

Stilrichtungsreferent Shotokan Sachsen



www.deutsche-dan-akademie.de

**Exklusiv für DAN-TRÄGERINNEN und DAN-TRÄGER
des Deutschen Karate Verbandes e.V.**

Werde auch DU Mitglied in der Deutschen DAN-Akademie e.V.

Eine Mitgliedschaft in der Deutschen DAN-Akademie, kurz DDA, kostet 25 Euro pro Jahr.

Für alle Ausbildungsgänge sind die Seminargebühren für DDA-Mitglieder kostengünstiger. Die Einsparung pro Modulbesuch beträgt mindestens 20 Euro, eigentlich fast schon der Jahresbeitrag.

DEINE VORTEILE

Freier Eintritt bei allen DKV-Meisterschaften, Sonderkonditionen bei den DKV-Sponsoren und Förderern, Nutzung der Sammlung wissenschaftlicher Arbeiten und ein freies Abo für das Karatemagazin.

Warum Mitglied in der Deutschen DAN-Akademie e.V.?

- Weil sie dir die Ausbildung zum zertifizierten Karatelehrer/ zur zertifizierten Karatelehrerin bietet.
- Weil du in dieser Weiterbildungsakademie nach den Ausbildungslehrgängen Karate Teil I und Teil II automatisch auch die DOSB-Lizenz A-Trainer-Breitensport erwerben kannst.
- Weil du für den Ausbildungslehrgang „Gesundheitstrainer/In“ diesen Titel von der Goethe-Universität Frankfurt zertifiziert bekommst.
- Weil du als DAN-Träger und DAN-Trägerin zu der Lerngruppe der KARATE-Community gehörst.
- Weil du als DAN-Träger und DAN-Trägerin auch ohne eine Lizenz an den Ausbildungen einfach als interessierter KARATEKA teilnehmen kannst.
- Weil du damit zur Weiterentwicklung des DKV-Karate beiträgst.

Deutsche DAN-Akademie e.V. - Ausbildungsinstitut Deutscher Karate Verband e.V.

Ausbildung und Schulungen durch Fachexperten in den Bereichen: Gesundheit, Prävention, Sportmedizin, Sportpädagogik, Geschichte, Philosophie, Trainingswissenschaften, Bewegungslehren, Selbstverteidigung, Mentaltraining, Marketing



Eine Mitgliedschaft lohnt sich auf jeden Fall!

„Nach Altem forschen heißt, das Neue zu verstehen“ (Gichin Funakoshi)

Im Bild: Fritz Nöpel, Dr. Axel Birnhack, Masfin Nienhaus

Erweitertes Präsidium und Beauftragte

THOMAS HAGEMANN

Präsident, Vertreter für Kyusho-Jitsu

JAN GEPPERT

Vizepräsident,
Kampfrichterreferent

INGOLF BARTSCH

Schatzmeister, Geschäftsführer,
Prüferreferent SOK

WOLFGANG WEIGERT

Ehrenpräsident

EDUARD KURZ

Lehr- und Breitensportreferent

JENS SKARUPSKI

Wettkampfleiter

BIANCA WIEDENSEE

Frauenreferentin, Referentin SOK

FRANK HEINZE

Referent Wado-Kai

MIKE JOHN

Referent Wado-Ryu

STANKO KUMER

Referent JKF Goju-Kai

MARIO ADOLPHS

Referent Goju-Ryu

JÖRG RIESTER

Referent Shotokan

RON BEER

Pressereferent

MICHAELA SCHUBERT

Mitarbeiterin Presseressort

NATHALIE HAGEMANN

Redaktionsmitglied SKB-Magazin

MELANIE FELDMEIER

Webmasterin

CORNELIA SCHADE

Schulsportreferentin

GERD HAHNEMANN

Beauftragter für
Vereinskommunikation

GERD NEULAND

Prüferreferent Goju-Kai

ANDREAS MUSIK

Prüferreferent Goju-Ryu

SVEN HENSEL

Prüferreferent Shotokan

TORSTEN BLASE

Prüferreferent Wado-Ryu

JAMAL MEASARA

Vertreter für Kobudo

MARCO LEIB

Vertreter für Kyusho-Jitsu

JANINA HAGEMANN

Jugendreferentin

ALEXANDER NIEB

Leistungssportreferent (kommiss.)

RALF ZIEZIO

Landestrainer



ERZDRUCK

VIELFALT IN MEDIEN

Druckerei

Kataloge, Poster, Werbeflyer,
Geschäftspost, Digitaldruck,
individuelle Drucksachen

Werbung

Corporate Design, Gestaltungsleistungen,
Webdesign, Web to print, Fotografie,
Aufsteller, Leuchtwerbung, Textildruck,
Fahrzeugbeschriftung, Gebäudeglasfolie

Verlag

Kalender, Bücher, Weihnachts-
und Glückwunschkarten,
Amtsblätter

Bürobedarf

Onlineshop mit
ca. 17.000 Büroartikeln aller Art

Erzdruck GmbH
Vielfalt in Medien
Industriestraße 7
09496 Marienberg

T. 03735 9164-0
F. 03735 9164-50
info@erzdruck.de
www.erzdruck.de

未来

MIRAI
ZUKUNFT



未来



KARATE IN DEUTSCHLAND
DEUTSCHER KARATE VERBAND

WWW.KARATE.DE

